

Inhalt

Das antike Theater Von kultischen Ursprüngen zur kulturellen Veranstaltung des Abendlandes Seite 4 Von Tanja Bidlo Thepakos⁺ im Gespräch Seite 10 Die Heidelberger Theaterwerkstatt stellt sich vor Was kann Theater außer Theater? Theaterarbeit in sozialen Feldern am Beispiel des Projekts "Performing Life" und der Generationentheatergruppe "Sternstunde" Seite 17 Von Sieglinde Roth Das ideale Theater Ein Kurzportrait zu Max Reinhardt Seite 24 Von Tanja Bidlo Theorie & Praxis Aus dem Fundus für den Fundus Seite 28 Entspannung und Konzentration Das Theater der Unterdrückten -Wurzeln, Auswüchse und neue Triebe Von Armin Staffler Seite 32 Alles Theater? Zum Verhältnis von Theater und Gesellschaft Von Oliver Bidlo Seite 38 Seite 39 Vorschau auf die nächste Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser, herzlich Willkommen zur zweiten Ausgabe von

herzlich Willkommen zur zweiten Ausgabe vor Thepakos⁺.

Mit dem Titel Theatervielfalt möchten wir diesmal

einen weiten Spannungsbogen wagen, um unterschiedliche Traditionen, Herangehensweisen und Sichtweisen zum Theater und zum Theaterspiel vorzustellen. Theaterspiel hat so viele Facetten, es existieren durch die Zeit reisend verschiedene Strömungen, Richtungen und Vorstellungen wie Theater sein kann (oder bei manchem sein soll), dass uns die Materie wohl nie ausgehen wird. In dieser Ausgabe beginnen wir mit einer Vorstellung des antiken Theaters, aus dem die abendländische Theaterkultur entstanden ist. Wir stellen darüber hinaus Theater in sozialen Feldern am Beispiel des Projekts "Performing Life" vor, ein Beitrag von Frau Dr. Sieglinde Roth, in dem Theater ganz praktisch durch Einblicke in die Generationentheatergruppe "Sternstunde" Gestalt bekommt. Es folgt ein Portrait des großen Regisseurs und Begründer des modernen Regietheaters Max Reinhardt und seiner Auffassung von einem idealen Theater, in der er sich die Bühne als Platz von Licht und Verzauberung wünscht. Weitergehend schreibt Herr Magister Armin Staffler über Augusto Boal, den Begründer und Architekten des Theaters der Unterdrückten, und zeigt neue Entwicklungen, neue Triebe und Auswüchse auf, denen nachzuspüren lohnt. Ein Interview mit der Theaterwerkstatt und Akademie Heidelberg, die einen der ersten Ausbildungsgänge mit der vom Bundesverband Theaterpädagogik e.V. anerkannten Berufsbezeichnung Theaterpädagoge BUT/ Theaterpädagogin BUT anbietet und noch vieles mehr zu bieten hat, runden diese Ausgabe ab. Liebe Leserinnen und Leser, nun wünschen wir Ihnen viel Freude an dieser zweiten Ausgabe. Es

Ihre Thepakos-Redaktion

wünschen.

Dr. Oliver Bidlo Tanja Bidlo

bleibt noch, Ihnen allen ein erfolgreiches, kunstvolles, spielerisches und erfüllendes Jahr 2007 zu